

# Amtsblatt

G 1239 A

des Bundesministers für das Post- und Fernmeldewesen

186

Ausgabe A

Jahrgang 1964

Bonn, den 12. Juni 1964

Nummer 70

## Inhalt

### Verfügungen

#### Postwesen

- Nr. 267 Gedenkblatt „20. Juli 1944—1964“ ..... S. 579  
 Nr. 268 Statistik über Ersatzleistungen (St 9 a) ..... S. 581

#### Fernmeldewesen

- Nr. 269 Telexdienst mit Jamaika ..... S. 581

### Mitteilungen

#### Inland

- Nr. 1136 Bayerische Postversicherung VVaG ..... S. 582

#### Ausland

- Nr. 1137 Herausgabe eines CCITT-Handbuches „Nationale automatische Netze“ ..... S. 582  
 Nr. 1138 Berichtigung zur Postdampferliste ..... S. 582

Die mit \*) bezeichneten Verfügungen usw. sind bei den Poststellen I in Umlauf zu setzen.

## Verfügungen

### Postwesen

#### \*) Nr. 267/1964

#### Gedenkblatt „20. Juli 1944—1964“

Zum 20. Jahrestag des 20. Juli 1944 widmet die Deutsche Bundespost dem deutschen Widerstand gegen die nationalsozialistische Herrschaft in Deutschland ein Gedenkblatt. Stellvertretend für die zahlreichen deutschen Widerstandskämpfer enthält das Gedenkblatt acht Gedenkbriefmarken mit den Porträts folgender Persönlichkeiten:

- Sophie Scholl, geb. 9. Mai 1921 in Forchtenberg (Württ), hingerichtet am 22. Februar 1943
- Ludwig Beck, geb. 29. Juni 1880 in Biebrich, gest. am 20. Juli 1944
- Dietrich Bonhoeffer, geb. 4. Februar 1906 in Breslau, ermordet am 9. April 1945
- Alfred Delp, geb. 15. September 1907 in Mannheim, hingerichtet am 2. Februar 1945

— Karl Friedrich Goerdeler, geb. 31. Juli 1884 in Schneidemühl, hingerichtet am 2. Februar 1945

— Wilhelm Leuschner, geb. 15. Juni 1888 in Bayreuth, hingerichtet am 29. September 1944

— Helmuth James Graf von Moltke, geb. 11. März 1907 in Kreisau (Kr Schweidnitz), hingerichtet am 23. Januar 1945

— Claus Schenk Graf von Stauffenberg, geb. 15. November 1907 in Jettingen, hingerichtet am 20. Juli 1944

Die Gedenkmarken stehen in zwei Reihen zu je vier Marken auf dem Gedenkblatt in Postkartengröße. Jede Marke trägt in negativen Antiquagroßbuchstaben im oberen linken Markenteil Namen und Geburtstag des Dargestellten, auf dem rechten Rand die Angabe „Deutsche Bundespost“ und in der linken unteren Ecke die Wertangabe „20“. Das Gedenkblatt trägt die Unterschrift: „Dem deutschen Widerstand zum Jahrestag des 20. Juli 1944/1964“.